

Mag. Gernot Blümel, MBA
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.009.699

Wien, 8. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 448/J vom 8. Jänner 2020 der Abgeordneten Kai Jan Krainer, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 8.:

Die zuständige Fachabteilung im Bundesministerium für Finanzen (BMF) erarbeitet und bewertet laufend aktuelle und notwendige legislative Anpassungen und Vorhaben, um insbesondere neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen, internationalen Standards und unionsrechtlichen Entwicklungen gerecht zu werden. So wurden auch in den Jahren 2018 und 2019 legislative Vorhaben erarbeitet und weiterentwickelt. Die legislativen Vorhaben beinhalteten insbesondere die Umsetzung der im Regierungsprogramm festgeschriebenen Maßnahmen, Maßnahmen zur Stärkung des Spielerschutzes, eine zukunftsgerechte Regulierung und Erhöhung der Abgaben in diesem Zusammenhang sowie die Straffung und Vereinheitlichung des Vollzugs (insbesondere im Online-Bereich). Letzteres ergab sich aus den stetig steigenden Anforderungen an die Unionsrechtskonformität im Lichte der sich ständig weiterentwickelnden EuGH-Rechtsprechung sowie aus der nationalen Judikatur.

Laut den mir vorliegenden Informationen fand am 30.1.2019 um 11:00 Uhr eine interne Besprechung zum Thema Glücksspiel im Bundesministerium für Finanzen zwischen der laut GPE zuständigen Fachabteilung und jeweils einem Vertreter der politischen Büros statt. Die Fachabteilung stellte die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Vorschläge zu den oben genannten logistischen Vorhaben dar und erörterte diese. Der damalige Generalsekretär war nicht anwesend. Die inhaltliche Vorbereitung wurde durch die zuständige Fachabteilung vorgenommen. Darüber hinaus wurde ein internes Protokoll der Besprechung angefertigt.

Zu 9.:

Dazu liegen mir keine Informationen vor. Darüber hinaus verweise ich auf die laufenden Ermittlungen und Erhebungen der Staatsanwaltschaft.

Zu 10. bis 16.:

Datum der Reise	Dienstreiseziel	Begleitung	Airline	Gesamtkosten in Euro
4.-6.2.2019	ICE Messe in London	Büro HStS: 1	Linie	3.185,87

Die Kosten im Detail

	Euro
Hotelkosten	1.594,65
Flugkosten	649,64
Taxikosten	274,33
Arbeitsgespräche	667,25
Summe	3.185,87

Die Organisation der Reise wurde seitens des Büros des Herrn Staatssekretärs übernommen, welches die Reise am 13. Dezember 2018 gebucht hat.

Zu 17. bis 22.:

Da die Reise vom Büro des Herrn Staatssekretärs ohne inhaltliche Einbeziehung der Fachabteilungen des BMF organisiert wurde liegen mir dazu keine Informationen vor.

Zu 23.:

Mir sind keine allfälligen Weisungen von Bundesminister Hartwig Löger an Staatssekretär DDr. Hubert Fuchs bekannt.

Zu 24.:

Es erfolgte keine Teilnahme seitens des BMF.

Der Bundesminister:
Mag. Gernot Blümel, MBA

Elektronisch gefertigt

